

# Fördern, dass Menschen dort arbeiten, wo sie wohnen

Technische Innovationen ermöglichen flexible und ortsunabhängige Arbeitsformen. Virtuelle Mobilität bietet Potenziale, die lokale Ökonomie zu stärken und den Pendlerverkehr zu entlasten.



Home- oder Coworking für Mitarbeitende ermöglichen



Über bestehende Möglichkeiten für Coworking in der Gemeinde oder Region informieren



Einen Coworking Space in der Gemeinde bzw. Region aufbauen



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Best Practice  
Coworking Lichtensteig



## Fahrzeuge und Fahrten teilen

Die Strassen sind voll, aber die Autos leer. Schon heute könnten viele Fahrten entfallen, wenn Fahrten und Fahrzeuge geteilt werden. Neue Apps und Plattformen bringen Car-, Bike- und Ride-Sharing bis in die Gemeinden.



Dienstfahrzeuge mit der Bevölkerung teilen



Bevölkerung über Sharing-Angebote informieren



Ein regionales Mitfahr-system aufbauen



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



**Best Practice**  
E-Bike-Sharing  
in Ebnet-Kappel



## Zufussgehen und Velofahren fördern

Gesundheit, Erlebnis und soziale Nähe sprechen für den Langsamverkehr. Aber es braucht dazu durchgängige Netze, sichere Wege und generell mehr Komfort für Fussgänger und Velofahrerinnen.



Elektrovelos als Dienstfahrzeuge einsetzen



Kinder und Jugendliche auf den Verkehr vorbereiten und zum aktiven unterwegssein motivieren



Komfortable und sichere Veloabstellanlagen anbieten



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



**Best Practice**  
Carvelo2go: Sharing von E-Lastenrädern



# Infrastrukturbauten neu denken

Parkplätze, Strassen und Bahnhöfe könnten durch die neue Mobilität bald anders aussehen oder hinfällig werden. Es braucht einen Marschhalt und eine flexible und bedarfsgerechte Planung.



Arbeitsplätze mit vello-freundlicher Infrastruktur schaffen



Die Bevölkerung in Planung und Gestaltung von Verkehrsinfrastruktur und Mobilität einbeziehen



Bei Infrastrukturprojekten auf flexible Lösungen setzen



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



**Best Practice**  
Bahnhof Delémont  
(Prix FLUX 2016)



# Mobilität multimodal gestalten

Internet, Smartphone und Apps schaffen laufend neue Mobilitätsangebote, die verschiedene Verkehrsträger kombinieren. Dies ermöglicht ein flexibles und bedarfsgerechtes Unterwegssein.



Apps für die multimodale Reiseplanung als Gemeinde nutzen und bei der Bevölkerung bekannt machen



Als Gemeinde Vorbild sein



Mit Bildungsangeboten Menschen für multimodale Mobilität sensibilisieren



Informieren und beraten



Multimodale Mobilität in Infrastrukturprojekte einbringen



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



**Best Practice**  
Abilio: die multimodale  
Reiseapp der SOB

# Zugang zu Mobilitätsangeboten ermöglichen

Die Mobilitätswelt verändert sich. Damit alle Menschen mobil sein können, braucht es Fertigkeiten, Wissen und angepasste Infrastrukturen und Dienstleistungen.



Digitale Kompetenzen in der Verwaltung und in der Bevölkerung fördern



Menschen mit Migrationshintergrund Zugang zu Alltagsmobilität ermöglichen



Zugang zu Mobilität mit flexiblen Lösungen für die erste und letzte Meile gewährleisten



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



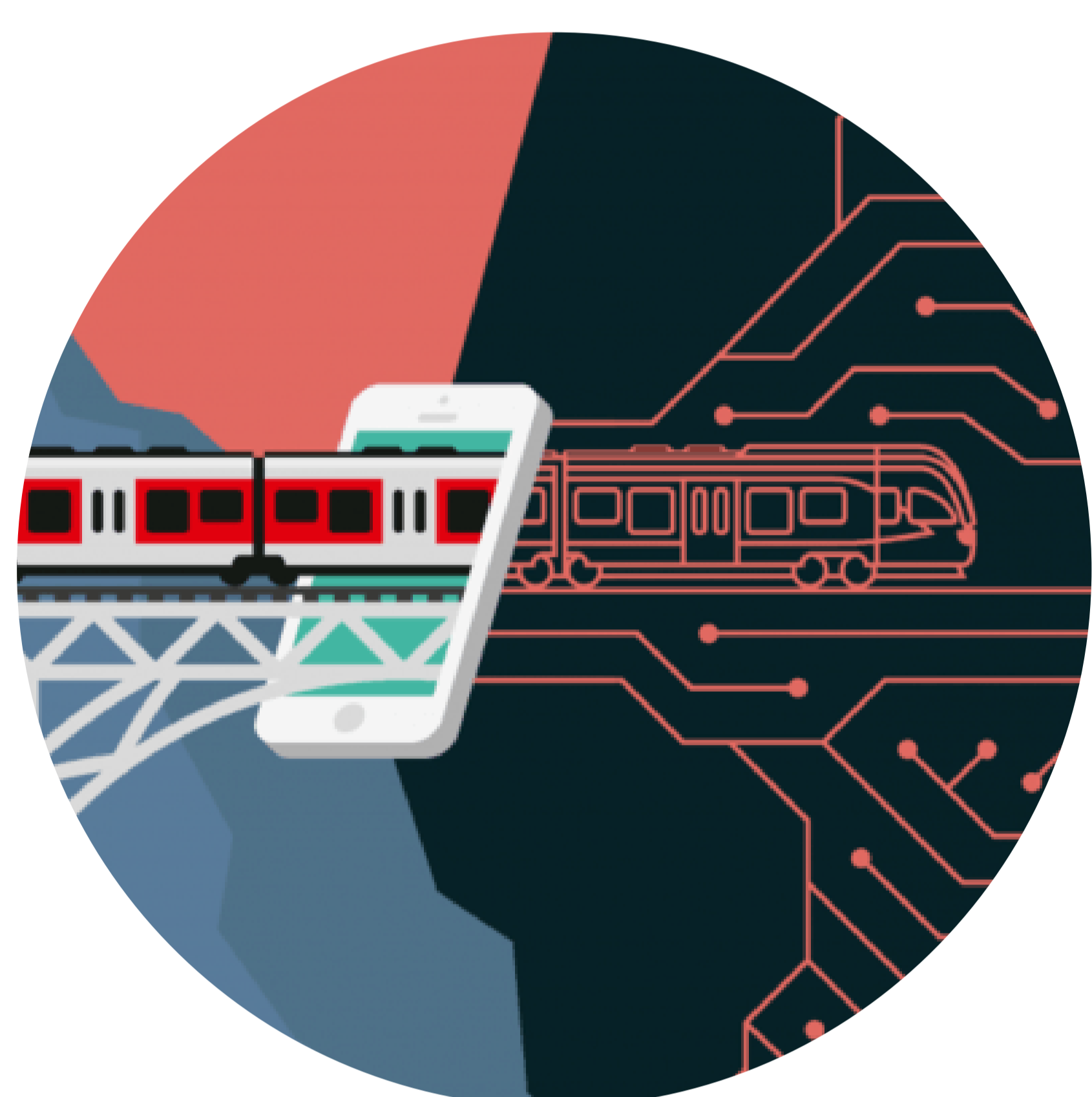
Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



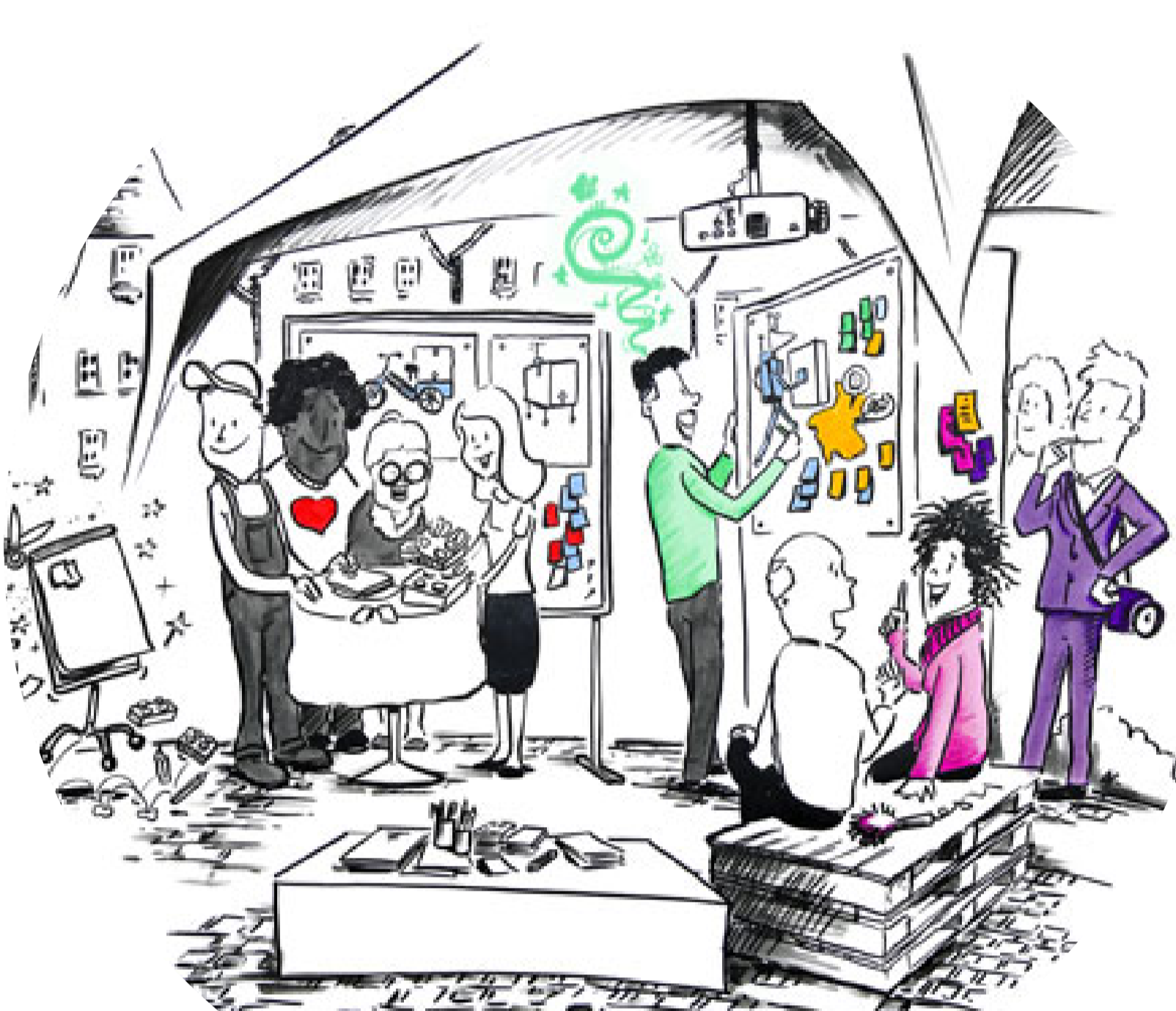
**Best Practice**  
Radeln ohne Alter  
in diversen Städten  
weltweit

# Den öV in der Region bedarfsgerecht und flexibel gestalten

Wo Gemeinden selber Mobilitätsanbieter sind, müssen sie sich aktiv mit den möglichen Szenarien und mit den Mobilitätsbedürfnissen ihrer künftigen Kunden und Kundinnen auseinandersetzen – z.B. beim regionalen öV.



Eine intermodale Mobilitätsplattform aufbauen oder sich an einer bestehenden beteiligen



Testumgebungen für die Mobilität von morgen schaffen



Fahrzeuge testen, die multifunktional eingesetzt werden können



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Best Practice  
taxito im Lutherntal



# Elektromobilität fördern

Elektrofahrzeuge sind effizient, leise und klimaschonend, brauchen aber entsprechende Infrastruktur. E-Bikes machen fit und garantieren einen attraktiven Aktionsradius.



Die Fahrzeugflotte auf Elektromobilität umstellen



Veranstaltungen und Sensibilisierungskampagnen durchführen



Mit (E-)Bike-Angeboten den sanften Tourismus ankurbeln



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten





# Intelligente Lösungen in der Güterlogistik fördern

Regionale Anbieter und Logistikcenter reduzieren Lieferfahrten. Hauslieferdienste per Cargo-Bike sind erprobt und bereit für Anwendungen im regionalen Kontext.



Einen digitalen Marktplatz für lokale Produkte und Dienstleistungen etablieren



Bewussten und suffizienten Konsum fördern



Verleih von Cargo Bikes fördern



Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Best Practice  
Hauslieferdienst der  
Stiftung Intact

# Sich auf die Automatisierung der Mobilität vorbereiten

Die Automatisierung des Verkehrs wird das Mobilitätsverhalten grundlegend verändern. Wer Daten besser nutzt oder selbstfahrende Fahrzeuge testet, lernt die Zukunft heute schon kennen.



Bei Politikern und in der Verwaltung ein ganzheitliches Verständnis für die Mobilität der Zukunft schaffen



Als Gemeinde Vorbild sein



Aktuelle Infrastrukturprojekte und -planungen im Hinblick auf ihre Zukunftstauglichkeit prüfen



Informieren und beraten



Ein flexibles und bedarfsgerechtes Tür-zu-Tür-Angebot etablieren



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



**Best Practice**  
Selbstfahrender Shuttle  
zum Rheinflall



# Pendlermobilität verträglich gestalten

Pendeln bedeutet für viele Menschen Stress und Zeitverlust durch Stau. Das muss nicht sein. Es gibt innovative Lösungen, wie Gemeinden und Unternehmen gemeinsam Pendeln verträglich gestalten können.



Aktionen lancieren, welche die aktive Mobilität bei PendlerInnen fördern



Fahrgemeinschaften im Pendlerverkehr fördern



Schulen für Mobilitätsmanagement gewinnen und Unterrichtszeiten flexibel gestalten



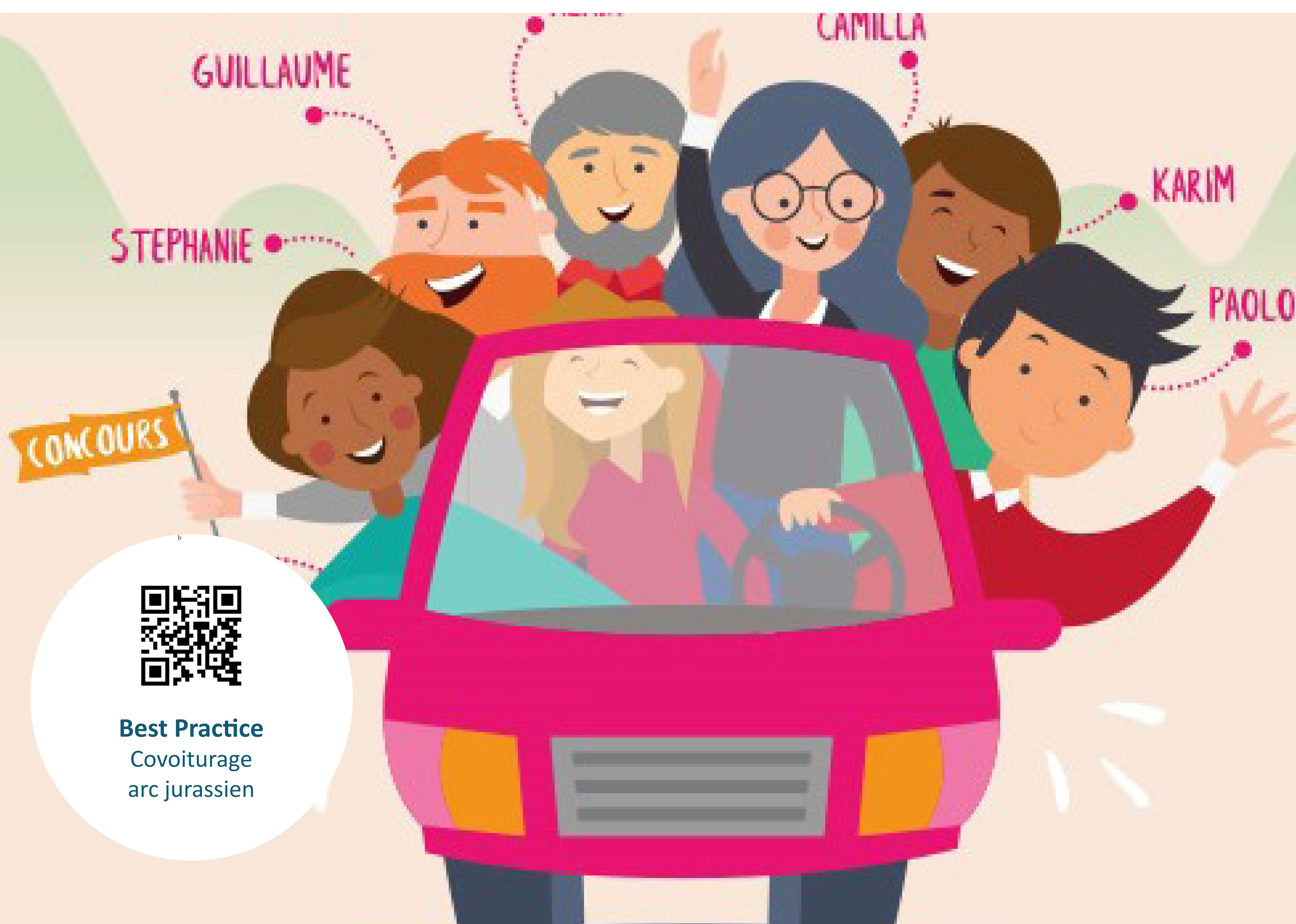
Als Gemeinde Vorbild sein



Informieren und beraten



Infrastrukturen schaffen und Dienste anbieten



Best Practice  
Covoiturage  
arc jurassien